

VORWORT

Konfliktbewältigung, Friedensförderung und Versöhnungsarbeit auf der Spur

Herzlich willkommen zur Konferenz «Schwerter zu Pflugscharen – von Reaktionen auf bewaffnete Konflikte». Die 16. StopArmut Konferenz greift ein Thema auf, das wahrscheinlich uns alle anhaltend beschäftigt: Täglich prasseln Nachrichten über bewaffnete Auseinandersetzungen auf uns ein, wobei ein grausames Ereignis das nächste zu jagen scheint. Die Bilder und Schlagzeilen brennen sich in unsere Gedanken ein. Oft sind unsere ersten Reaktionen darauf Unsicherheit, Ohnmacht, Gleichgültigkeit oder lautstarke Anklage des Aggressors. Doch all das führt selten weiter. Welche Auswege gibt es aus diesem Verhaltensmuster?

Die Bibel gibt uns Orientierung im Umgang mit Konflikten. Doch was heisst das angesichts heutiger bewaffneter Auseinandersetzungen? Was bedeutet Friedensförderung angesichts heutiger Kriege? Wie können wir innerlich standhalten, wenn Konflikte alles zu überlagern drohen? Wie können wir Versöhnung leben und fördern?

Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen diesen Fragen nachzugehen. Lassen Sie uns zusammen nach Wegen forsten, um entgegen dem Gefühl der Hilflosigkeit einen alternativen Umgang mit gewaltsamen Konflikten zu entdecken!



Herzliche Grüsse
Anja Eschbach
Koordinatorin StopArmut

WORKSHOPS

Session 1: 11:30 – 12:20 / Session 2: 15:25 – 16:15

1. Zwischen Hilflosigkeit, Überforderung und Abstumpfung

Sabine Fürbringer

2. Friedensgemeinschaft inmitten der Gewalt Kolumbiens: Wenn die Welt nicht wegschaut

Yannick Wild

3. From Swords to Ploughshares - what does this look like in today's war-torn world?

Anne Reitsema / Matthieu Dobler Paganoni (englisch)

4. Was können wir zur Friedensförderung beitragen?

Laurent Goetschel (Workshop wird nur in der Morgensession angeboten!)

5. Versöhnung auf der Grundlage des Evangeliums

Stephan Kruschwitz

6. Mit Christlicher Meditation die Not der Welt vor Gott bringen

Matthias Ackermann

7. Brücken bauen nach Schaden - der Ansatz von Restorative Justice

Werner Burkhard

8. Feindesliebe statt Feindbild: Kirche als Stachel?!

Lukas Gerber / Christoph Sigris

WORKSHOP-LEITER:INNEN



Sabine Fürbringer

Psychologin lic.phil.FSP und Paartherapeutin, fuerbringerberatung.ch



Yannick Wild

Advocacy Coordinator Peace Brigades International



Anne Reitsema

CEO Medair und führende Stimme sowie Akteurin im globalen Sektor der humanitären Hilfe



Matthieu Dobler Paganoni

CEO Interaction



Laurent Goetschel

Professor für Politikwissenschaft an der Universität Basel, Direktor swisspeace



Stephan Kruschwitz

Mitglied der Geschäftsleitung der «Gemeinschaft der Versöhnung»



Matthias Ackermann

Leitet Gruppen in Christlicher Meditation an und engagiert sich für die Höhere Fachschule TDS Aarau bei StopArmut



Werner Burkhard

Soz. Päd., pens. Anstaltsleiter Justizvollzug, Swiss Restorative Justice Forum Vorstandsmitglied, RJ – Praktiker



Lukas Gerber

Verantwortlich für Theologie und Bildung bei StopArmut, Doktorand in Diakoniewissenschaft an der Universität Bern



Christoph Sigris

Ref. Pfarrer, Titularprofessor Uni Bern, ehem. Stadtpfarrer Grossmünster Zürich, Präsident Zürcher Spendenparlament, Experte urbane Diakonie und interreligiöser Dialog

Gold-Sponsoren:



Medienpartner:



Druck:



KEYNOTES



Anne Reitsema

CEO Medair und führende Stimme sowie Akteurin im globalen Sektor der humanitären Hilfe.

Vortragstitel: Der Wert der Würde

Wie können wir das Beste aus anderen herausholen, wenn wir mit Konfliktsituationen konfrontiert sind? Was bedeutet es, anzuerkennen, dass wir alle nach Gottes Ebenbild geschaffen sind und alle gleichermassen Gottes Gnade benötigen? Anne Reitsema berichtet von ihren Erfahrungen als humanitäre Einsatzleiterin bei Verhandlungen mit lokalen Behörden über den Zugang zu Krisengebieten.

Prof. Dr. Laurent Goetschel

Professor für Politikwissenschaft an der Universität Basel und Direktor der Schweizerischen Friedensstiftung (swisspeace).



Vortragstitel: Was können wir zur Friedensförderung beitragen?

Friedensförderung ist nicht nur Aufgabe der Politik oder internationaler Organisationen, sie beginnt bei uns selbst. Im Fokus stehen die politischen und wissenschaftlichen Grundlagen moderner Konfliktbewältigung und die Frage, welche Rollen Einzelpersonen, die Zivilgesellschaft, der Staat und die internationale Gemeinschaft dabei spielen können.

WEITERE BETEILIGTE



Moderatorin: Ladina Spiess

Freischaffende Moderatorin, Schulungsleiterin und Texterin, davor 15 Jahre bei Radio SRF1.

Impulse aus der Schmiede: Daniel Hedinger

Geschäftsführer der Kunstschmiede Hedinger, übt das Schmiedehandwerk mit viel Weitsicht und Leidenschaft aus.



Künstlerische Untermalung der Konferenz: Songs of Peace

SONGS OF PEACE ist eine Band mit Wurzeln im friedentheologischen Bildungszentrum Bienenberg.

PROGRAMM & INFOS

VORMITTAG

- 08:30 Türöffnung, Kaffee, Tischmesse
- 09:30 Offizieller Konferenzstart und Begrüssung
- 09:50 Besinnlicher Teil
- 10:10 **Referat 1: «Was können wir zur Friedensförderung beitragen?»**
Prof. Dr. Laurent Goetschel
- 11:00 Pause, Tischmesse
- 11:30 **Workshops – Session 1**
- 12:20 Mittagessen, Tischmesse

Tischmesse
mit NGOs und
weiteren
Organisationen

NACHMITTAG

- 13:35 Start Nachmittagsprogramm
- 13:45 **Referat 2: «Der Wert der Würde»**
Anne Reitsema
- 14:25 **Impulse aus der Schmiede**
Daniel Hedinger
- 14:55 Pause, Tischmesse
- 15:25 **Workshops – Session 2**
- 16:35 Gebet für Konfliktregionen
- 16:45 Abschluss
- 17:00 Ende

EINTRITTSPREIS

Eintritt inkl. Verpflegung: CHF 70.–
(ermässigt CHF 55.–)
Gruppenrabatt: CHF 30.– pro Person
ab 5 Personen

INFOS/ ANMELDUNG



stoparmut.ch/
konferenz

ORT

Arche Winterthur
Heinrich-Bosshard-Strasse 2
8405 Winterthur
www.archewinti.ch

STOP
ARMUT

KONFERENZ

Schwerter zu Pflugscharen

Von Reaktionen auf bewaffnete Konflikte

1. November 2025
in der Arche Winterthur



stoparmut.ch/konferenz

Trägerorganisationen:



ChristNet



Diese Konferenz wird von Interaction, dem Dachverband christlicher Entwicklungsorganisationen in der Schweiz, getragen.